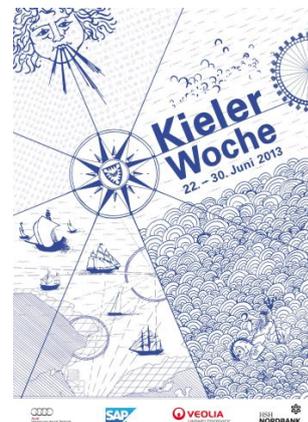


Kieler Woche 2013: schön, sportlich, friedlich! Abschlussbeitrag
30.06.2013



Am Sonntag (30.06.) ist in Schleswig Holsteins Landeshauptstadt die Kieler Woche 2013 zu Ende gegangen. Die Verantwortlichen haben Bilanz gezogen und die sieht durchaus positiv aus. Trotz des schlechten Wetters kamen etwa wieder rund drei Millionen Besucher, der Wind passte, so dass alle Regatten gefahren werden konnten und die Polizei vermeldete zwar mehr Einsätze, aber weniger Strafen, als noch 2012.

Anmoderation:

Am Sonntag (30.06.) ist in Schleswig Holsteins Landeshauptstadt die Kieler Woche 2013 zu Ende gegangen. Die Verantwortlichen haben Bilanz gezogen und die sieht durchaus positiv aus. Trotz des schlechten Wetters kamen etwa wieder rund drei Millionen Besucher, der Wind passte, so dass alle Regatten gefahren werden konnten und die Polizei vermeldete zwar mehr Einsätze, aber weniger Strafen, als noch 2012. Tim Kuchenbecker berichtet.

Für Susanne Gaschke war es die erste Kieler Woche als Oberbürgermeisterin. Zum Einstand gab es einen vollen Terminplaner.

O-Ton

Ein richtiges Highlight gibt es aus ihrer Sicht gar nicht hervorzuheben, auch nicht in diesem Jahr.

O-Ton

Rund drei Millionen Besucher waren wieder mit dabei. Die Polizei vermeldete 517 Einsätze.

O-Ton

Und vor Schilksee war die Beteiligung der Segler wieder höher als im vergangenen Jahr, so Ulrich Ellerbeck, Vorsitzender des Kieler Yacht-Clubs.

O-Ton

Eine Neuerung soll es im kommenden Jahr geben. Da die Video-Live-Übertragungen von den Regatta-Bahnen so gut beim Publikum in Schilksee ankamen, möchte man das 2014 auch in die Stadt transportieren, so Oberbürgermeisterin Susanne Gaschke.

O-Ton

Auf ein Wiedersehen also - zur Kieler Woche 2014.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Kiel